



Die Gewinner des Wettbewerbs erhielten eine kleine Tafel, die von den Schülern der Förderschule Belzig gefertigt wurde, sowie einen Gutschein für die Steintherme und eine Urkunde. Foto: Privat

„Belzig blüht auf“

Sieger des Wettbewerbs wurden ermittelt

■ **Belzig (el).** Den Wettbewerb „Belzig blüht auf“ gibt es in dieser Form seit drei Jahren. Vorher wurden unter Leitung des Fremdenverkehrsvereins die schönsten Vorgärten und Fassaden bewertet. Nach dessen Auflösung übernahm die Stadt das Zepter - mit einigen Änderungen. So werden in jedem Jahr zwei Ortsteile mit einbezogen. Beim diesjährigen Wettbewerb begutachtete die Jury Grundstücke aus Nescholz und Dippmannsdorf.

Dabei entscheidet das Los, aus welchem Ort die Vorschläge kommen. Die Orts-

vorsteher können Vorschläge einreichen, in Belzig selbst wird jährlich ein bestimmter

zer Straße und Forstweg. Bewertet wird nicht nur die Blütenpracht, sondern der Gesamteindruck. Auf dem Altstadtsommer erhielten die Gewinner traditionell eine kleine Tafel, die von den Schülern der Förderschule Belzig gefertigt wurde. Außerdem gab es einen Gutschein für die Steintherme und eine Urkunde. Offiziell freuen dürfen sich nun Familie Bethge aus Nescholz, Familie Köhler aus Dippmannsdorf und Familie Wilhelm aus der Lübnitzer Straße in Bad Belzig. Herzlichen Glückwunsch!